



Fluggerätebauer Metall bzw. Elektro gesucht!

Durchstarten mit Arbeitsplatz-Garantie

Berlin. Bis Juli starten bei Seminarzentrum Göttingen (SZG) in Berlin monatlich die innovativen Weiterbildungen zum „Fluggerätebauer Metall“ bzw. „Elektro“. Die Teilnehmer werden stark nachgefragte Spezialisten für die Luft- und Raumfahrtindustrie sein – einer Branche mit Zukunft. Partner für das zielgenaue Angebot ist die QEU - Qualifizierungsgesellschaft für Energie- und Umwelttechnik mbH.

Fluggerätebauer zählen zu den Gewinnern auf dem Arbeitsmarkt. 2005 wuchs in der Luft- und Raumfahrtindustrie die Beschäftigtenzahl um 8,6 Prozent auf 81.300. Gegen den allgemeinen Trend hat die Branche 6.400 Arbeitsplätze geschaffen. Auch 2006 rechnet die deutsche Luft- und Raumfahrtindustrie allein im zivilen Flugzeugbau mit etwa 2.000 Arbeitsplätzen. Flugzeuggerätebauer sind für den Einsatz in den Bereichen Flugzeugentwicklung, -konstruktion und -bau qualifiziert. Zum Einsatz kommen sie im Strukturbau und der Endmontage bei Flugzeugherstellern und deren Zulieferern.

Die Weiterbildungen zum „Fluggerätebauer“, mit den Qualifizierungszielen Metall und Elektro, dauert jeweils acht Monate. Integriert ist ein viermonatiges Praktikum bei einem Flugzeughersteller. Der viermonatige Theorieunterricht beinhaltet Werkstatttage, technische Unterweisungen und Fachkurse, die an drei Standorten in Berlin stattfinden. Zugangsvoraussetzungen sind eine abgeschlossene Ausbildung in einem Metall- bzw. Elektroberuf, handwerkliches Interesse und technisches Verständnis. Die Interessierten müssen bundesweit mobil, flexibel und belastbar sein. Das Auswahlverfahren für die jeweiligen Kurse läuft fortwährend. Neben einem schriftlichen Eignungstest gehört ein Einzelgespräch zum Auswahlverfahren. Interessierte, die die Zugangsvoraussetzungen erfüllen, bekommen eine Übernahme-garantie. Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmer neben einer aussagefähigen Teilnahmebescheinigung einen unbefristeten Arbeitsvertrag bei einem bundesweit renommierten Zeitarbeitsunternehmen.



Seminarzentrum Göttingen

Nähere Informationen erteilt der Projektkoordinator David Kremers telefonisch unter 030 547 84-0 oder per E-Mail unter david.kremers@szg.de. Weitere Hinweise gibt es auch im Internet unter www.szg.de/berlin.

Seminarzentrum Göttingen
GmbH & Co. KG
Web: www.szg.de

*Presseinformation vom 28. April 2006
2.282 Zeichen (mit Leerzeichen) / 57 Zeilen à 40 Anschläge*

Weitere Presseinformationen:

Katja Rümenapf, Presse, Information, Kommunikation
Weender Landstr. 3, 37073 Göttingen
Tel.: 0551 52100-312, Fax: 0551 52100-390
E-Mail: ruemenapf@unic.de